

	<p>Objekt: Medaille auf den Tod Napoleons 1821</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 21171</p>
--	---

Beschreibung

Napoleon starb am 5. Mai 1821 auf der Insel St. Helena. Sein Tod wurde noch lange Zeit später in der Kunst verarbeitet und rezipiert, so auch auf einer Medaille, die vermutlich in Augsburg geprägt wurde. Ihre Rückseite zeigt einen Adler, Attribut des obersten römischen Gottes Jupiter und Wappentier Napoleons, der über ein ruhiges Meer und die stilisierte Insel St. Helena fliegt. Er trägt ein Blitzbündel, ebenfalls ein Symbol des Jupiters, und über ihm prangt das „N“ für Napoleon. Die griechische Umschrift verkündet, dass Napoleon auch nach seinem Tod unsterblich sei. Die Vorderseite der Medaille zeigt die Büste Napoleons in Manier römischer Kaiser, die griechische Umschrift nennt seine (ehemaligen) Kaiser- und Königstitel.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: Durchmesser: 14 mm, Gewicht: 1,75 g

Ereignisse

Hergestellt wann Nach 1821
wer
wo Augsburg

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Napoleon Bonaparte (1769-1821)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo St. Helena

Literatur

- Bramsen, Ludvig (1977): Médaillier Napoléon le Grand ou Description des Médailles - Décorations Relatives aux Affaires de la France pendant le Consulat et l'Empire, Deuxième Partie 1810 - 181. Hamburg, S. S. 370 Nr. Nr. 1834